



TECHNOSEUM

Landesmuseum
für Technik und Arbeit
in Mannheim

Abenteuer Raumfahrt

Große Landesausstellung Baden-Württemberg 2006 im Landesmuseum

Aufbruch ins Weltall

28. September 2006 bis 9. April 2007, verlängert bis 6. Mai 2007

Raketen starten zu riesigen Weltraumhotels, Raumschiffe erkunden ferne Welten, Astronauten schweben schwerelos im Kosmos. Was wie Science Fiction klingt, ist vielfach schon Wirklichkeit. Auf über 2.000 Quadratmetern zeigt das Landesmuseum, wie die Raumfahrt fasziniert und funktioniert. Wer war der erste Raumfahrer? Wann kann ich selbst ins All reisen? Wie erkennt man Schwarze Löcher? Wo endet das Weltall? Was muss man können, um Astronaut zu werden? Warum erforscht man Krankheiten in der Raumstation? Wer war zuerst auf dem Mond? Wo ist es auf dem Mars am schönsten? Wie kann man das Weltklima besser schützen? Gibt es Leben auf fernen Planeten? Antworten auf diese und auf viele andere Fragen gibt die Ausstellung. Sie vereint Lernen, Erfahrung und Ausprobieren inmitten einer Erlebnislandschaft aus eindrucksvollen Zeugen der Raumfahrt. Der Besucher wird zu einem temporären Mitglied der Crew auf der Raumstation im Landesmuseum. In direkter Beziehung zu seinem Leben und Arbeiten auf der Erde eröffnet sich ihm ein Zugang zur Welt der Raumfahrt-Technik und -Wissenschaft. Er erlebt den Menschen als Arbeiter, Forscher und Tourist im All. Didaktisch geschulte „Scientific Explainers“ unterstützen den Besucher aktiv bei seiner Entdeckungsreise. Die Exponate werden durch spektakuläre Inszenierungen in einen emotional erlebbaren Erfahrungs- und Experiment-Kontext gesetzt. So wird Raumfahrt-Geschichte durch ganze Erlebnislandschaften im wahrsten Sinne begreifbar gemacht.

<http://www.raumfahrt-ausstellung.de>

Space for Kids. Der Kinderkosmos

28. September 2006 bis 9. April 2007, verlängert bis 6. Mai 2007

Der Anspruch des Landesmuseums, Kinder und Jugendliche für Technik zu interessieren, wird mit „Space for kids“ erstmals auch für Kinder ab dem Vorschulalter umgesetzt. In einem räumlich von der Ausstellung getrennten Bereich wird mit spielerischen Elementen und spannenden Experimenten das Thema Raumfahrt erlebbar gemacht. Lernen durch „Begreifen“ und Anfassen ist hier das Motto. Die kleinen Entdecker werden altersgerecht durch pädagogisch geschultes

Fachpersonal an die Hochtechnologie der Raumfahrt herangeführt. „Space for kids“ bietet nicht nur Kindern Antworten auf naturwissenschaftliche Fragen, sondern gibt auch konkrete Hilfestellungen bei der Vermittlung des Themas.

http://www.raumfahrt-ausstellung.de/ausstellung/space_for_kids.php

Das neue Universum - Zukunftsvisionen der 1950er und 60er Jahre

18. Oktober 2006 bis 6. Mai 2007

Die kleine Ergänzungsausstellung zeigt 30 gerahmte Illustrationen des Göppinger Grafikers Klaus Bürgle zu den Themen Weltraum, Verkehr der Zukunft und Eroberung des Meeres. Sein individueller Stil strahlt typische Merkmale der Wirtschaftswunder-Ära aus - Optimismus, Technikfaszination und Zukunftsgewissheit. Vieles, was damals als Utopie galt, ist inzwischen verwirklicht worden, allerdings erscheint es uns längst nicht mehr in so optimistischen Farben. Aber gerade diese vielleicht naive Sicht auf den technischen Fortschritt fasziniert heute den Betrachter von Bürgles Illustrationen.

Literatur

Abenteuer Raumfahrt. Aufbruch ins Weltall, Große Landesausstellung Baden Württemberg im Landesmuseum, Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim (Hg.), Reihe Astronomie Heute, Spektrum der Wissenschaft, Heidelberg 2006

Projektleitung

Dr. Rüdiger Seltz (Gesamtleitung), Christiane von Burkersroda (Space for Kids), Dr. Kai Budde (Das neue Universum)

Gestaltung

id3d-berlin